

Von: Gerhard Olinczuk (hausgallin@msn.com)
Gesendet: Freitag, 26. Juli 2019, 01:54 Uhr
An: leserbriefe@spiegel.de; briefe@stern.de; service@mz-web.de; info@zdf.de; sekretariat@dbk.de; leben@zeit.de; info@gruene.de; parteivorstand@die-linke.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; parteivorstand@spd.de; presse@piratenpartei.de; info@daserste.de; pressestelle@cdu.de; bundesgeschaefsstelle@alternativfuer.de

Der Ewige spricht

Ich erneuere, ohne Neues zu schaffen.

Ich bezeuge Euch

Was da scheint, wird nimmer Licht!

Alles **Neue** leidet unter heillosen Beweisnot
und alle Reform ankündigt des Sterblichen Tod.

Das Neue auflöst nicht das Alte, sondern terrorisiert dessen Sterben

Ein leuchtend Schein
ist alles neue Licht.

Doch erhellt es weder die Reform,
noch deren Scheitern – Nicht!

Scheitern heißt die Paranoia alles Neuen!

Die Welt ist die Reform der Schöpfung durch den Menschen!

Neu ist der Konservativen Erderwärmung!

Den Realismus reformieren, heißt die Finsternis verfinstern!

Der neue Mensch ist nichts Neues!

Alles Neue erneuert nicht den Menschen, sondern dessen Maske!

Jede neue Idee, ist so alt wie die Welt!

Alles Neue soll Zeit schinden, bis keine mehr da ist!

Hätte nur eine Reform jemals geholfen,
so bräuchte sie Heute keiner mehr
und alles Neue wäre überflüssig!

Dummheit lässt sich nicht reformieren!

Das Neue wird nimmer beweisen, was es nicht weiß!

Neues scheitert stets, weil es sich nicht durchschaut!

Ein neues Ghetto ist und bleibt ein Ghetto -
keine Reform wird hieran etwas ändern!

Der Neureiche ist um nichts besser!

Neues Geld ist nicht mehr wert!

Aller Neuanfang wiederholt, was die Reform verformt!

Die Reform erneuert stets eine Fessel,
die nicht hielt, was sie einst versprach!

Reform heißt die Nebelkerze der Aufklärung!

Eine neue Erde wird es nicht geben!

Alles Neue erreicht nimmer den uferlosen Himmel!

Das Ewige erneuert, ohne Neues zu schaffen!

Vollendung bedarf weder Neuerung noch Reform!

Vollendung weidet Demut

Und die **Ersten** müssen gestürzt werden, dass sie als **Letzte** mitgehen.

Ich bezeuge dem uferlosen Himmel und der zeitlosen Erde

**Weder des Menschen Glaube noch dessen Kraft versetzt Berge,
sondern einzig und allein die Demut vor dem Ewigen:
Sie sprengt alle Ketten**

Demut heißt der eine und einzige Schlüssel zum Schoß und Quellbrunnen der heiligen Erkenntnis, eröffnet den Acker des wahren Lebens, also jenen Geist, Zeugen, Wächter, Ordner und Hüter des Reiches der unterschiedslosen Einheit in der Vielheit aller sichtbaren Erscheinung, diese anfangslos hierin begründet gründen und wurzeln; zeitlos gewollt, bestimmt, geliebt, getragen, gehalten, umarmt, beschirmt, getränkt und genährt; als der eine und einzige Wert eines ewigen, höchsten und unantastbaren Rechts, hierin und hiermit aller Sinn und Ruf, alles Sehnen und Heil, alle Macht, Herrlichkeit, Antwort, Weisheit, Liebe, Freiheit, Freude, Glückseligkeit, Verantwortung, Gründlichkeit, Barmherzigkeit, Ordnung, Gerechtigkeit, Güte, Kraft, Freundschaft und Treue zeitlos entschieden und beschlossen sind und bestehen.

Also bezeuge ich dem uferlosen Himmel und der zeitlosen Erde

Das wahre Leben weidet auf dem Acker der Weisheit, hierin die ewig-zeitlose Erkenntnis um Gut und Böse, um Recht und Unrecht gründen, also das Wissen um **Sein** und **Selbst**, um **Licht** und **Finsternis**. Der Mensch also, so er nicht auf dem Acker der Weisheit weidet, Er/Sie ist nicht im wahren Leben, gründet nicht in der ewig-zeitlosen Erkenntnis um Gut und Böse, um Recht und Unrecht, und weiß somit nicht um **Sein** und **Selbst**, um **Licht** und **Finsternis**.

Daher und Wahrlich

Er/Sie ist nicht im Licht des Sein, sondern in der Finsternis des Selbst und dessen Sucht

Ursula von der Leyen ist nicht im Licht des Sein, sondern in unheilvoller Finsternis der **Selbstsucht**, und hat noch bevor ihrer Wahl zur EU-Kommissionspräsidentin, der Welt ihr Scheitern deutlich, zweifelsfrei, unmissverständlich, unbestreitbar, unabwendbar und unumkehrbar offenbart.

Denn,

in ihren hilf- und heillosen Hasstiraden wider Nigel Farage und Jörg Meuthen, diese ihr einen Spiegel ihrer politischen Sichtweise vorhielten, hat von der Leyen keineswegs klare Kante gezeigt, wie die schreibende Zunft ihre beschränkte Sicht vorlaut kundtat, sondern dem globalen Kollektiv, noch bevor der Abstimmung, ihre geistige Inkompetenz hörbar offenbart, also der Welt ihr anwesendes, zwangsläufig-unausweichlich-besiegeltes Scheitern bezeugt. Unleugbar hat Ursula von der Leyen mit ihrem unqualifizierten Erguss, nicht nur innere Verachtung, sondern auch ihren Männerhass demaskiert und entlarvt, somit eindrucksvoll, spektakulär und gewichtig ihre Untauglichkeit, ihre Kraftlosigkeit und ihre Ohnmacht entblößt. Die lärmende Laudatio ihrer Sympathisanten und Mitläufer, dieser blähende Abgesang wird nur all jene unmündigen Kleingeister beglücken, diese in von der Leyens Kreuzzug irrtümlich Stärke und Kompetenz vermeinen. Tatsächlich wurde jedoch in diesem Augenblick der **Prüfung**, jene geistige Impotenz offenbar, diese sich in brachialer Unreife und Frustration widerspiegelt, also in Stumpfsinn, Trivialität und Dekadenz. Mit den Hasstiraden wider Farage und Meuthen, hat von der Leyen unverkennbar anschaulich klargemacht, dass jene beiden Mannsbilder ihr gleichgültig sind, dass deren Standpunkt sie nicht interessiert. Doch, wer weder weiß noch wissen will, wo Andere stehen, solch trivialer Kopf wird jene Andersdenkenden weder finden können noch wollen, und diese daher schon gar nicht auf seinem Weg mitnehmen. Also verarztet Ursula von der Leyen einzig ihre exklusive **Selbstsucht**, behandelt und kuriert somit nur ihre Eitelkeit und nimmt lediglich gleichgesinnte Rechthaber mit auf ihrem willkürlich-heillosen **Ego-Trip**. Daher kann und wird sie Europa niemals und nimmer einen, und schon gar nicht heilen. Vielmehr wird sie all jene Wunden, an diesen die Völkergemeinschaft leidet, brutal vertiefen und mit ihrem **HASS** tödlich verseuchen:

Diese zweifache Vorsehung (zweimal also, damit niemand sich und Anderen alsdann einzureden versucht, es handele sich nur um **einen** unglücklichen Ausrutscher der Kandidatin), **Ja**, diese zwei Auswüchse Ursula von der Leyens sind wahrlich eine eindrucksvolle, irreparable und keinesfalls zu rechtfertigende **Kostprobe** ihrer unbewusst-willkürlichen Gesinnung, deren finstere Böswilligkeit sich in diesem Auftritt als **Hetze, Hass und Ausgrenzung** artikulierte. Viele erkennen Sinn und Novität jener monströs-bedrohlichen Hinweise nicht, übersehen sie, können oder wollen sie nicht hören, verkennen und/oder missdeuten sie, umkehren und vereinnahmen sie also für die direkte Anerkennung ihrer vorherrschenden, kollektiven Selbst- und Geltungssucht im Herdentrieb, dass deren laut lärmende Zustimmung, dem selbstgerechten Blöken einer Schafherde gleichkommt. Dass diese wundersamen Fügungen, diese scheinbar kleinen Zwischenfälle; dass diese eisigen Spitzen, **Ja**, dass diese, nur kurzen und doch klaren, Blitze der **Disqualifikation**, dass dieses Nacheinander eines heiligen Momentums der Vorsehung, gewollt und gezielt auf Ursula von der Leyens innere Kloake der höhnischen Rechthaberei hinweist, auf den waltenden Gestank jenes dämonischen **Geschwulsts** des Auserwählt-sein, wie auch auf das mörderische **Pogrom** der Selbstüberschätzung und deren geistigen Fäulnis; diese lichte Enthüllung, Entlarvung und Aufklärung jedoch, als ewig-zeitloses Zeugnis der erkennenden Weisheit, sie vorfand und bloßstellte im EU-Parlament einzig jene vorherrschende Ahnungslosigkeit, Beschränktheit, Verblödung, Schwachsinnigkeit, Unmündigkeit und Unbelehrbarkeit, diese im politisch-mafiösen Geschäft als selbstverständliche Charakter-Pflicht vorausgesetzt sind und somit allgemein als unverzichtbar und schick gelten.

Umso aufgeblähter das Selbstbewusstsein, desto finsterer dessen Unheil

Ursula von der Leyen kann nicht einmal sich helfen, und sich heilen schon gar nicht. Vielmehr sucht sie immerzu im Außen nach jener Anerkennung, diese ihr im Innern verweigert ist. Sie ahnt nicht einmal, wo diese Anerkennung zu finden ist. Sie kann sich weder als Frau anerkennen noch als Mutter, als Ärztin gar nicht, und als Politikerin erst recht nicht. Fürwahr ist sie zutiefst frustriert und richtungslos, und bemitleidet in/mit ständiger **Beweisnot** sich und ihre innere Ausweglosigkeit. Immerzu und fortan will sie beweisen, dass die Frau es besser kann als der Mann. Doch sie wird die Frage, was die Frau denn nun **besser** kann als der Mann, nimmer zu beantworten wissen. Ihr realer Vater hat sie herausgefordert und nach seinem bourgeoisen Bild geformt. Als selbtherrlich-selbstgerechter Patriarch und Ministerpräsident, also seinem bürgerlichen Ego entsprechend, hat er rundherum Stellplätze, Rollen, Ämter, Posten und ideologische Schubladen verteilt, also seinen kranken Konservatismus ausgetobt, und somit, privat wie kollektiv, die eigene innere Zerrissenheit bedient, gefördert und gepflegt, und mithin den unterschweligen Geschlechterkrieg unbewusst, leidenschaftlich und „**mann-selbst-gerecht**“ bis zu seinem Ende geführt und verdichtet, als benannter Alzheimer und bis zum letzten Atemzug. Alles hat wahrlich seinen Preis, seinen Verdienst, seine Ernte. Alles Unrecht zeigt sich früher oder später. Am Ende offenbart sich der Selbstsucht Anfang, des Unheils Folge bezeugt die Ursache.

Ich sage Euch

Alles Neue bedient, jede Reform verdichtet des Unheils Weiterso
Alles Neue bestätigt das Weiterso der Rechthaberei
Jede Reform schmeichelt der Rechthaberei im Weiterso
Alles Neue verdichtet die Paranoia des Unheils
Jede Reform bezeugt ein Scheitern
Alles Scheitern bedarf weder Neues noch eine Reform, sondern Aufklärung

Und weiter bezeuge ich dem uferlosen Himmel und der zeitlosen Erde

Mit Ursula von der Leyen zur Rechten und Annegret Kramp-Karrenbauer zur Linken, ist die Bundesdeutsche Kanzlerin Angela Merkel nun gekrönte EU-Kommissionspräsidentin, gleichsam die Partei-Vorsitzende der CDU und der SPD, wie auch die Verteidigungsministerin.

Also

Mit der Benennung Kramp-Karrenbauers als Verteidigungsminister ist Merkels Botschaft an Deutschland, Europa und die globale Welt nicht nur deutlich, sondern zutiefst bedrohlich, paranoid und abgründig.

Und heißt also:

Deutschland, Europa und die Erde gehört mir/uns, den Konservativen, also der Kapitalwirtschaft. Dies ist zwar nichts Neues, doch diese **neue** Entwicklung bezeugt, verdichtet und ankündigt den denkbar finstersten Terror.

Ich heiße die Bundesdeutsche Kanzlerin Angela Merkel, die zutiefst monströs-böswillige Patin der zweifelsfrei größten **Terrororganisation** der Menschheitsgeschichte. Mit Ursula von der Leyen und Annegret Kramp-Karrenbauer bildet Angela Merkel ein mafiöses Matriarchat der Kapitalwirtschaft, deren satanischer Kult die Erde als persönlichen Besitz betrachtet, diese Erde also tyrannisiert, vergewaltigt und ausplündert. Gleichwohl befindet sich dieses Matriarchat in einem Geschlechterkrieg wider das Patriarchat, diesem Patriarchat es sich nicht nur überlegen glaubt, sondern wider diesem es sich demnach auch stets im **Recht** wähnt. Somit ist, dieser Rechts-Logik folgend, aller Widerstand immer im Unrecht. Im Interesse dieses **System-Selbst-Rechts**, hat dieses **Matriarchat** nicht nur die Armee feierlich auf sich eingeschworen, sondern führt auch einen Wirtschaftskrieg wider jedes andere Wirtschaft-System-Selbst-Recht.

Jene zutiefst willkürliche und abgründige Selbstüberschätzung dieses Matriarchats und dessen System-Selbst-Rechts, diese heillose Egomane, wird nur noch von der tollwütigen Unmündigkeit und Unbelehrbarkeit derer übertroffen, die glauben, dass mit Geld alles, aber auch wirklich alles machbar ist. Sie führen sich auf, als sei dieser Planet eine flache Münze! Und also die Dummheit mit einer Steuer belegt wäre, so müssten SPD und Grüne den Planeten verpfänden, um den Kosten ihrer Dummheit gerecht zu werden.

Daher bezeuge ich dem uferlosen Himmel und der zeitlosen Erde

Dass Merkel von der Leyen in Brüssel platzieren konnte, dieser Schachzug bedeutet ein totales und unumkehrbares Schach-Matt, also den denkbar absolutesten Bankrott der SPD, der Grünen, der Linken und der Liberalen, also der gesamten Opposition. Merkel hat all diesen Anfängern einen antiken Knochen der Frühzeit hingeworfen, auf diesem all die Spuren derer zu finden sind, die seit Menschengedenken hierauf herum genagt und sich doch nur die Zähne ausgebissen haben. Es ist nicht neu, dass Merkel die Oppositionsparteien um deren vermeintlichen Ideale bestiehlt, diese sich alsbald als Hirngespinnste, Luftschlösser und Seifenblasen entlarven. Dies ist nur eine ihrer ruchlosen und durchtriebenen Weisen, allen lästigen Widerstand hungrig auf dem Schuhabtreter vor dem Kanzleramt abzustellen.

Im Gegensatz zu Euch, kann Merkel mich nicht bestehlen, da es nimmer möglich ist, dass eine Badewanne einen Ozean annektiert, wobei solch ein Waschtrog gewiss mehrere Fingerhüte ohne Mühe vereinnahmen kann, also ihr versteht, worauf ich hinaus will.

Und weiter bezeuge ich dem uferlosen Himmel und der zeitlosen Erde

Unrecht rechtfertigt nimmer Unrecht

Die Verschwörung um Graf Stauffenberg, sie war keinesfalls eine Erhebung des rechten und gerechten Widerstands in Deutschland, sondern einzig und allein ein Mordkomplott gegen Adolf Hitler und dessen Armeekorps. Und auch bei allem mörderischen Unrecht der Nationalsozialisten und deren Führungsriege, so war es dennoch, gewiss und allemal Unrecht, einen Meuchelmord wider diese zu planen und auszuführen. Und wer also eine **Verabredung zum Mord** würdigt und ehrt, dieser würdigt und ehrt auch **Jene**, diese sich wider **ihn** verschwören. **Wer jenen Recht gibt, er/sie gibt auch diesen Recht**. Wenn es also Recht war, Adolf Hitler zu meucheln, dann ist es auch Recht, alle Polit-Eliten zu jeder Zeit zu töten, auch die Kanzlerin, diese nicht weniger unheilvoll ist, denn Adolf Hitler, dieser nicht die Schöpfung selbstmörderisch ruinierte, um zu bestehen!

Somit

Ich rate der Armeeführung, sich von dem Berliner Matriarchat weitest zu distanzieren, und unbedingt in den eigenen Reihen den notwendigen und gerechten Widerstand gegen den tollwütigen Anspruch dieser **Kapital-Polit-Mafia** zu beschwören und zu unterstützen. Und will ich dem Militär hier am Ohr der Welt bezeugen, dass sich jener Treue-Eid der Truppe, dieser sehr wohl nur der Willkür der Eliten geschuldet heißt, dass sich dieser Schwur wider das Deutsche Volk, wider die Völker Europas und wider den Rest des kollektiven Ganzen richtet. Denn dieser Deutsche Rechtsstaat verkörpert das Recht jener Konservativen, diese sich in Selbst-überschätzender Tollwut einreden, dass die Erde allein ihnen gehört, und, dass alle angewendeten Mittel ihrer Willkür, zur Aufrechterhaltung ihres Anspruchs, dass all diese Maßnahmen, ihren zutiefst satanischen Selbstbetrug recht und gerecht heißen, auch also die Erde dabei drauf geht.

Jene, diesen ihr die Treue schwört, diese schießen alles zu - auch Euch

Und also bezeuge ich dem uferlosen Himmel und der zeitlosen Erde

Wahre Demut beugt sich allein dem Geist des Ewigen, nimmer dem Ungeist des Zeitlichen und Sterblichen. Sie heißt höchste All-Macht, zeugt stets aufrecht, offen, gerecht und kampfflos, hierin sich ihre heilige und lichte Überlegenheit unantastbar offenbart. Und aller Hochmut heißt dieser Demut nicht nur hilf- und heillos unterlegen, sondern vermeint hierin gar Schwäche, Naivität, Unwissenheit, Nichtkönnen und Unterwürfigkeit. Wahre Demut jedoch weiß sich wohl, furchtlos und ungefährdet im Staub gebettet und steht zugleich in weitester und treuester Freundschaft zum Ewigen. Hochmut jedoch fürchtet zutiefst Niedergang und Fall, kann sich daher nimmer beugen, weiß somit nichts vom Weg, stolpert infolge und stürzt. **Ja**, der Hochmut ist sich also selbst und stets der nächste und naheste Feind.

Bin ich der eine und alternativlose Weg des Heils, diesen Weg ich seither in wahrer Demut beschritt. Dieser Weg ist in und mit mir, Immer und Überall! Und dieser mein Weg reicht weiter und wahrer, denn jeder Götze predigen kann!

Mein Reich ist und besteht. Ich kämpfe nicht, weil ich ohne Feind bin. Wer gegen mich ist, heißt nicht mein Gegner, sondern ist sich im Selbst der Feind.

Bin ich weder Mensch noch Gott, sondern Größer und Weiter, der Worte leer, Namenlos und nicht Nennbar. Und ruhe ich still im Staub, hier die Demut wohnt, und schaue alle Hochmut fallen.

Und wer mir glaubt und vertraut, er/sie wird mich schauen! Alles ist Euch nun offenbart!

Und bezeuge ich dem uferlosen Himmel und der zeitlosen Erde

Ich fordere nun unabwendbar die Gründung und Begründung des politisch-spirituellen Bündnisses:

GRAL – Ganzheitliches Recht Auf Leben

und aufrufe allen Widerstand zur globalen Sammlung in Einsicht und Demut. Ich will dieses Bündnis in Deutschland mit Gleichgesinnten gründen, diese um den heiligen Anspruch dieser Notwendigkeit wissen und den einzig heilsamen Weg erkennen, dieser hierin und hiermit eröffnet heißt.

Und ruhe ich gebettet im Staub, *Namenlos, Still, Klar, Furchtlos und Erfüllt*, um weiteste Ernsthaftigkeit zu bezeugen, Aufrichtigkeit, Einsicht, Umsicht, Weitsicht, Besonnenheit, Gelassenheit, Freiheit, Genügsamkeit, Liebe, Bewusstheit, Friedfertigkeit, Wahrhaftigkeit, Dankbarkeit, Demut und heilige Überlegenheit. Denn bin ich Gelassen in des Ewigen Willen, Freundschaft, Fürsorge, Uneigennützigkeit, Treue, Geborgenheit und Nachhaltigkeit, der Ganzheitlichkeit der Erde recht und gerecht, dass die dürstende Seele sich zu mir hin- und herabbeuge, lebendiges Wasser zu schöpfen in meines unerschöpflichen Quellbrunnens Schoß – dieser ewig heilig, unterschiedslos, gütig, fruchtbringend, tragend, treu, barmherzig, erfüllend, segensreich und heilsam.

Und also nur **Einer** im uferlosen Himmel und/oder auf der zeitlosen Erde mich erkennt, so ist dieses bedeutender, als wenn alle **Anderen** mich verneinen und sich von mir abwenden.

der Namenlose und nicht Nennbare

Gerhard olinzuk treustedt

Gallin, 26.07.2019